

## Schreibstrom-Live in der Altstadt Zürich im Januar 2015

Die Kinder des Schreibstrom-Clubs haben im Januar an unserer Live-Aktion ihre liebevoll selbstverfassten Geschichten und Gedichte verschenkt und innert zwei Stunden CHF 600 zu Gunsten eines Kinderheims in Rumänien gesammelt.

Sie wanderten in Zürich zwischen Kinderbuchladen und Hechtplatz umher. Der Kinderbuchladen bot ihnen Einlass und auch das Café Odeon, wo sie die Texte verschenkten und der Leser/die Leserin je nach Lust und Laune etwas spenden konnte. Im Odeon haben sich die Leute dann gegenseitig beim Kaffee die Texte vorgelesen und sich amüsiert.

Das Kinderheim wurde von der Schweizer Sozialpädagogin Sonja Kunz gegründet und wird heute noch von ihr geführt. Ein familienähnliches Umfeld soll verlassenen Kindern ein neues Zuhause bieten sowie Geborgenheit, liebevolle Betreuung und angemessene Förderung gewährleisten, um ihnen bessere Entwicklungschancen und neue Zukunftsperspektiven zu ermöglichen.

Mit Spendengeldern aus der Schweiz finanziert der Verein „Pentru copiii abandonati“ mit Sitz in Basel zwei Kinderheime im siebenbürgischen Ghimbav, in der Nähe der Stadt Brasov.

Die „Casa Prichindel“ und die „Casa Livezii“ beherbergen drei Kindergruppen mit insgesamt 24 Kindern.

Für die jugendlichen Mädchen wurde zudem eine Wohnung im Nachbarstädtchen Codlea gekauft. So ist es möglich, dass sie sich durch begleitetes Wohnen langsam an mehr Selbständigkeit und Eigenverantwortung gewöhnen können.

Ursula Galliker vom Verein „Pentru copiii abandonati“, die uns während der Aktion besuchte, sagte uns, dass mit CHF 600 bereits 3 Monats-Löhne der Erzieherinnen bezahlt werden können, die diesen elternlosen respektive verlassenen Kindern über Jahre eine Ersatzfamilie sind.

<http://www.abandonati.ch/index.html>

